

Schülervertretung bekommt Dankesurkunde

Gymnasiasten sammeln 400 Brillen für bundesweite Aktion

TELGTE. „Brillenweltweit“, heißt eine Aktion unter Federführung des Deutschen Katholischen Blindenwerks (DKBW): Es werden gespendete Brillen gesammelt und so Menschen weltweit ein Stück gutes Sehen und Lebensqualität zurückgegeben. Die Schülervertretung des Maria-Sibylla-Merian-Gymnasiums unterstützt genau diese Idee und sammelte laut einer Pressemitteilung in Kooperation mit Mindermann Augenoptik am Baß-

feld in Gymnasium in Telgte über 400 Brillen, die jüngst an Vertreter der Initiative übergeben wurden.

In Koblenz werden die Brillen überarbeitet, ausgemessen, verpackt und verschickt. Rosalie Krummel Ortiz, Ella Schmidt, Jannis Post und Marius Rolf von der Schülervertretung organisierten die Sammelaktion und übergaben die Brillen an Ursula Mindermann zur Weiterleitung. Eine Spenderurkunde von „Brillenwelt-

weit“ nahmen die Schüler entgegen.

Die Spende ermöglicht es in vielen Ländern, dass Kinder wieder in die Schule gehen und Erwachsene wieder arbeiten können, um die Familie zu ernähren. „In vielen Ländern und Regionen sind weder Augenoptiker noch Brillen verfügbar, bei uns lagern unzählige Brillen und können so einer sinnvollen Verwendung zugeführt werden“, erklärt Ursula Mindermann, die bereits seit über



Ursula Mindermann (2.v.r.) freut sich über das Engagement der Gymnasiasten. Foto: privat

zehn Jahren Brillen sammelt und verschickt und sich sehr über das Engagement der jungen Menschen freut.

Brillenspenden werden darüber hinaus im Geschäft am Baßfeld auch weiterhin gerne entgegengenommen.